

Telefon: 233 - 83940  
Telefax: 233 - 83944

**Referat für  
Bildung und Sport**  
Grund-, Mittel-,  
Förderschulen und  
Tagesheime  
RBS-A-4

**Anhörungsverfahren zur Änderung der Grundschul-  
organisation in der Landeshauptstadt München;  
Sprengeländerung bzw. -errichtung der Grundschulen  
- Dachauer Straße 98  
- Infanteriestraße 25**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05707**

1 Anlage

**Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 04.05.2022 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

## **I. Vortrag des Referenten**

### **1. Anhörungsverfahren der Regierung von Oberbayern**

#### **1.1 Rechtsgrundlage**

Für öffentliche Grundschulen, die nach Art. 32 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) nur als staatliche Schulen errichtet werden können, setzt die Regierung von Oberbayern durch Rechtsverordnung (Art. 26 Abs. 1 BayEUG) ein räumlich abgegrenztes Gebiet als Schulsprengel fest (Art. 32 Abs. 4 BayEUG).

Einer Sprengelfestsetzung geht jeweils ein Anhörungsverfahren voraus, mit dem das nach Art. 26 Abs. 2 BayEUG erforderliche Benehmen mit der\*dem zuständigen Schulaufwands-träger\*in hergestellt wird.

#### **1.2 Anhörungsverfahren**

Mit Schreiben vom 23.11.2021 hat die Fachliche Leitung des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München mitgeteilt, dass es im Auftrag der Regierung von Oberbayern das Anhörungsverfahren zur Sprengelneubildung bzw. -änderung für die Grundschulen Infanteriestraße und Dachauer Straße durchführt.

Zur Begründung teilte das Staatliche Schulamt Folgendes mit:

*„Zum Schuljahr 2022/2023 soll die neue Grundschule an der Infanteriestraße als eigener Schulstandort in Betrieb gehen. Der Sprengel der neuen Grundschule soll aus einem Teil des bisherigen Schulsprengels der Grundschule an der Dachauer Straße gebildet werden.*

*Im Falle der Änderung lauten die Sprengelbeschreibungen wie folgt:*

Grundschule an der Dachauer Straße 98, Schulnummer: 2151

*Schleißheimer Straße (Mitte) – Heßstraße (Mitte) – Arcisstraße (nicht zugehörig) – Gabelsbergerstraße (Mitte) – Barer Straße einschließlich Karolinenplatz (Mitte) – Ottostraße (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Schützenstraße mit Bahnhofplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Pasing – Seidlstraße – Stiglmaierplatz (Mitte) – Nymphenburger Straße (Mitte) – Erzgießereistraße – Linprunstraße (nicht zugehörig) – Lothstraße (zugehörig bis zur Dachauer Straße) – ab Dachauer Straße, Lothstraße (Mitte) – Georgenstraße (Mitte) – Schleißheimer Straße (Mitte).*

Grundschule an der Infanteriestraße 25, Schulnummer: 3295

*Dachauer Straße (Mitte) – Leonrodplatz (Mitte) – Schwere-Reiter-Straße (Mitte) – Petra-Kelly-Straße (Mitte) – Adams-Lehmann-Straße (Mitte), ab Hausnummer 22 zugehörig – Schwere-Reiter-Straße (Mitte) – Elisabethstraße (Mitte) – Schleißheimer Straße (Mitte) – Georgenstraße (Mitte) – Lothstraße (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte).“*

## **2. Stellungnahme des Referats für Bildung und Sport**

### **2.1 Entwicklung der Schüler\*innen- und Klassenzahlen**

#### **2.1.1 Erläuterung zu den Grundschulprognosen**

Bei den Grundschulprognosen wird mit dem vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus vorgegebenen Klassenteilern gearbeitet. Im Schuljahr 2021/2022 beträgt die Höchstklassenstärke bei den ersten Jahrgangsstufen 28 Kinder. Bei Klassen mit mehr als 50 Prozent an Kindern mit Migrationshintergrund liegt die Höchstklassenstärke bei 25 Kindern.

An der Grundschule Dachauer Straße liegt der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund im Schuljahr 2021/2022 über 50 Prozent. Sollte der Klassenteiler bei einzelnen Klassen größer als 25 Kinder sein, hat die jeweilige Klasse noch einen Puffer und ist für zusätzliche Kinder aufnahmefähig.

Die Höchstschrüler\*innenzahlen pro Klasse für das Schuljahr 2022/2023 werden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus noch bekannt gegeben.

### 2.1.2 Entwicklung der Grundschule Dachauer Straße

Durch Neubaugebiete und Nachverdichtungen im Sprengel der 3-zügigen Grundschule Dachauer Straße wird sich diese, nach den aktuellen Prognosezahlen, in den nächsten Jahren zu einer 6-zügigen Grundschule entwickeln. Um auch diese Schüler\*innen versorgen zu können, wurde die neue 5-zügige Grundschule Infanteriestraße errichtet.

Bei Absprengelung des aus der Anlage ersichtlichen Teilgebiets würde die Grundschulprognose für die Grundschule Dachauer Straße für die nächsten Jahre folgendermaßen aussehen:

Jgst.	Bestand	Prognosen (Klassen / Schüler*innen)				
Schuljahr	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
1	4 / 78	3 / 74	3 / 67	3 / 55	2 / 49	3 / 53
2	5 / 94	3 / 56	3 / 70	3 / 58	2 / 48	2 / 44
3	4 / 93	3 / 61	3 / 56	3 / 61	3 / 51	2 / 44
4	4 / 75	4 / 93	3 / 61	3 / 56	3 / 55	2 / 47
Gesamt	17 / 340	13 / 284	12 / 254	12 / 230	10 / 203	9 / 188

### 2.1.3 Errichtung der Grundschule Infanteriestraße

Zur Versorgung des Neubaugebiets wurde die 5-zügige Grundschule Infanteriestraße errichtet.

Bei Zusprengelung des aus der Anlage ersichtlichen Teilgebietes würde die Grundschulprognose für die Grundschule Infanteriestraße für die nächsten Jahre folgendermaßen aussehen:

Jgst.	Bestand	Prognosen (Klassen / Schüler*innen)				
Schuljahr	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
1	0 / 0	2 / 32	2 / 37	3 / 70	4 / 81	4 / 82
2	0 / 0	1 / 22	2 / 32	3 / 59	4 / 81	4 / 79
3	0 / 0	2 / 30	1 / 22	3 / 51	3 / 68	4 / 80
4	0 / 0	0 / 0	2 / 30	2 / 39	3 / 59	3 / 67
Gesamt	0 / 0	5 / 84	7 / 121	11 / 219	14 / 289	15 / 308

## 2.2 Schulweg

Die Schulweglänge der betroffenen Kinder beträgt unter zwei Kilometer und ist damit einem Grundschulkind zumutbar. Besondere Gefährlichkeiten des Schulwegs sind nicht bekannt.

Auch das zuständige Mobilitätsreferat, MOR-GB2.213, hat keine Einwände gegen die vorgeschlagene Sprengeländerung.

### **2.3 Gespräch am Runden Tisch**

Das Referat für Bildung und Sport hat am 26.10.2021 die betroffene Schulleitung und den Elternbeirat der Grundschule Dachauer Straße, Vertreter\*innen der Fachlichen Leitung des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München, der Regierung von Oberbayern, des Referats für Stadtplanung und Bauordnung sowie der Bezirksausschüsse 3 - Maxvorstadt und 4 - Schwabing-West zu einem Runden Tisch eingeladen.

Alle Beteiligten des Runden Tisches waren mit der Sprengeländerung bzw. -errichtung der genannten Grundschulen einverstanden und einigten sich einvernehmlich auf die vorgeschlagene Umsprengelungsvariante.

### **2.4 Fazit**

Gegen die von der Regierung von Oberbayern im Anhörungsverfahren vorgeschlagene Umsprengelung des aus der Anlage ersichtlichen Teilgebiets von der Grundschule Dachauer Straße zur neuen Grundschule Infanteriestraße und damit verbunden deren Errichtung bestehen seitens des Referats für Bildung und Sport keine Einwände.

Durch die Umsprengelung ist die gleichmäßige Auslastung bereits bestehenden und neuen Schulraums unter Berücksichtigung einer wohnortnahen Versorgung mit Schüler\*innenplätzen gewährleistet.

### **3. Abstimmung**

Aus Sicht des Mobilitätsreferats bestehen keine Einwände gegen den vorgeschlagenen Schulsprengel. Es wird darauf hingewiesen, dass die Schwere-Reiter-Straße wegen der baulichen Ausgestaltung (mehrspurige Richtungsfahrbahnen) sowie des hohen Verkehrsaufkommens grundsätzlich als Grenze des Schulsprengels geeignet ist. Auf Grund der vorhandenen Lichtsignalanlagen in Höhe der Petra-Kelly-Straße, der Elisabethstraße und der Winzererstraße ist jedoch auch eine Querung der Schwere-Reiter-Straße für Grundschüler\*innen grundsätzlich möglich.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses bestehen nicht.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Lena Odell, und den Verwaltungsbeirat\*innen, Frau Stadträtin Anja Berger und Herrn Stadtrat Christian Köning, wurde je ein Abdruck der Beschlussvorlage zugeleitet.

## **II. Antrag des Referenten**

1. Der Bildungsausschuss stimmt der von der Regierung von Oberbayern im Anhörungsverfahren vorgeschlagenen Verkleinerung des Sprengels der Grundschule Dachauer Straße und der damit verbundenen Errichtung des Sprengels der Grundschule Infanteriestraße ab dem Schuljahr 2022/2023 zu.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Der Referent

Verena Dietl  
3. Bürgermeisterin

Florian Kraus  
Stadtschulrat

**IV. Abdruck von I. mit III.**  
über das Direktorium – D-II-V/SP  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
z. K.

**V. Wiedervorlage im Referat für Bildung und Sport – RBS-A-4**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
  
2. An das RBS-A-4-SO  
An das RBS-GL 2  
An das RBS-ZIM  
An das RBS-ZIM-SBS  
An das RBS-GV  
An das RBS-S  
An das Mobilitätsreferat – MOR-GB2.213  
An den Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 3 - Maxvorstadt  
An den Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 4 - Schwabing-West  
An die Fachliche Leitung des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München,  
mit Abdruck an die Regierung von Oberbayern, SG 44  
An die Regierung von Oberbayern, SG 40.3  
An die Schulleitung der Grundschule Dachauer Straße 98,  
mit Abdruck an den Elternbeirat  
z. K.

Am